



03.09.2020



Bachelor-/Masterarbeit – Persönlichkeit und kognitive Fähigkeiten in Kleinsäugern

Muster von Unterschieden zwischen Individuen in ihren kognitiven Fähigkeiten wurden in den letzten Jahrzehnten in zahlreichen Studien untersucht, ihre Ursachen und Konsequenzen sind trotzdem weitestgehend unbekannt. Eine kürzlich aufgestellte Hypothese besagt, dass Tierpersönlichkeit ein Prädiktor von individueller Variation in kognitiven Fähigkeiten sein könnte. Hierbei wird davon ausgegangen, dass Tierpersönlichkeit und kognitive Strategien durch einen biologischen trade-off zwischen Geschwindigkeit und Genauigkeit verbunden sind.

In diesem Projekt wollen wir spezifische Vorhersagen dieser Hypothese testen indem wir Geschwindigkeit und Flexibilität des Lernens von Individuen quantifizieren sowie für jedes Individuum die Persönlichkeit entlang der Achsen Exploration, Risikobereitschaft und Aktivität messen.

Dieses Projekt beinhaltet die Verfeinerung bereits vorhandener experimenteller Setups, Verhaltensbeobachtungen, Habituation und Training von Versuchstieren, sowie die Aufnahme wissenschaftlicher Daten.

Ansprechpartnerinnen: Dr. Valeria Mazza (vamazza@uni-potsdam.de), Prof. Dr. Jana A. Eccard (eccard@uni-potsdam.de)

